



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von
gestern für morgen

Referat und Workshop

GV Verein Bildung zu Hause

27. März 2010 / Hanniel Strebel

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für
morgen



Hannel Strebel

verheiratet

4 Söhne (6, 4, 3, 1)

10 Jahre Personalentwickler

MTh-Arbeit zu Home Education



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Ziele

1. Einblick in die Erziehungs- und Bildungs-Philosophie von Mason erhalten
2. Impulse anwenden und Erfahrungen austauschen



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Agenda

1. Biografische Notiz
2. Die vier Dimensionen des Lernens
3. Beispiel
4. Beurteilung

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Einstiegsrunde

Stelle dich jemandem vor, den du noch nicht kennst.

- Beruf
- Privat
- Erste Berührung mit Home Education
- Erfahrung in Jahren

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



1. Biografische Notiz

- 1842-1923
- Wirkungszeit im viktorianischen England
- zu Hause unterrichtet
- 1891 Ambleside
(Lehrerausbildungsstätte)
- Gründung von (Kleinst-)Schulen
- 6 Bücher
- Classical Education vs.
Reformpädagogik



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen

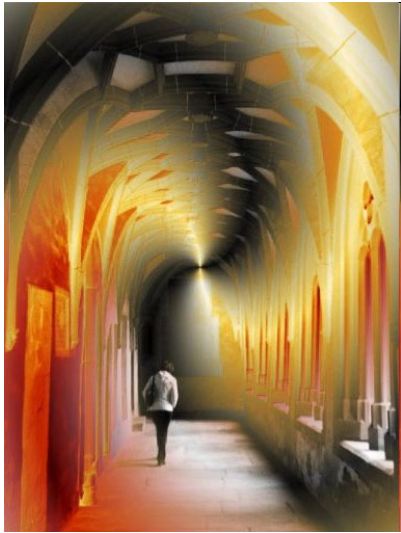


Eigene Bildungsbiografie

- Erzähle ein Highlight und einen Tiefpunkt aus deiner eigenen Schulzeit.
- Wie hat deine eigene Bildungsbiografie mit der Bildungssituation deiner Kinder zu tun?

Charlotte Mason

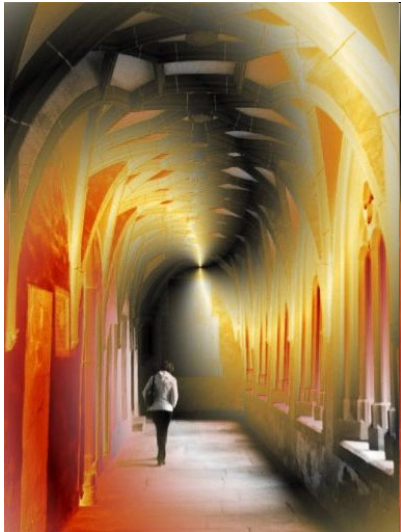
Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



1. **Education is an Atmosphere** (relationale Dimension): Die Atmosphäre ist Grundvoraussetzung für Lernen.
2. **Education is a Discipline** (physiologische Dimension): Der Charakter wird durch die Entwicklung guter Gewohnheiten geformt.
3. **Education is a Life** (spirituelle Dimension): Der Geist des Kindes ist ein lebendiger Organismus, der Ideen aus jedem Lebensbereich aufnimmt und verarbeitet.
4. **Education is a Science of Relations:** Als geschaffenes Wesen steht das Kind in einem Netz von Beziehungen zu Dingen, Gedanken und Menschen.

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen

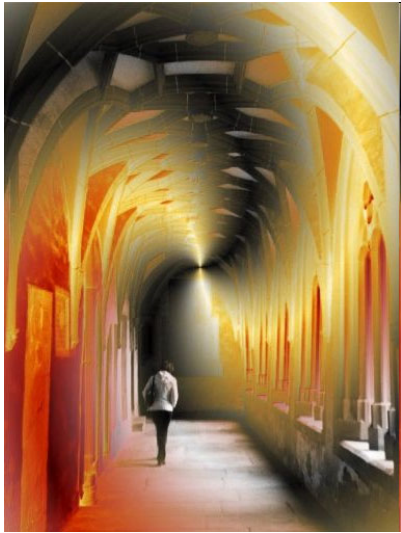


1. Education is an Atmosphere

- Die Atmosphäre, in der ein Kind unbewusst seine Ideen entwickelt, ist ein zentraler Bestandteil des Lernprozesses.
- „Eine Atmosphäre, in der das Kind so akzeptiert wird, wie es ist. Es muss sich nicht beweisen, Tests durchlaufen oder ein bestimmtes Talent vorweisen. Es ist kostbar und einzigartig.“
- **Fördernde Faktoren:** Lernen in der besten Tageszeit; Zeit für freies Spiel und Spiele in der Natur; Aufgabenstellungen, die dem Entwicklungsstand des Kindes angemessen sind; anmutender Lernraum

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen

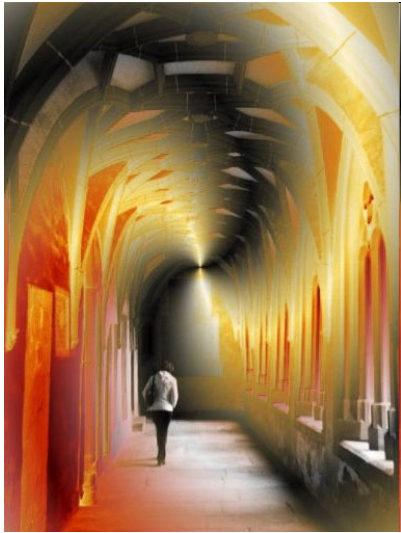


2. Education is a Discipline

- „Es ist unsere Pflicht, darüber nachzudenken, wie wir dem Kind helfen können, die richtigen Angewohnheiten zu erwerben.“
- „Routine schafft keine Beziehung, sie bildet aber den Rahmen für Erfahrungen und die Pflege von Beziehungen.“
- „Die **Gewohnheit der Aufmerksamkeit** kommt vor jedem intellektuellen Ziel und wird idealerweise in der Kindheit durch die Beziehung mit Mutter und Vater kultiviert.“

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen

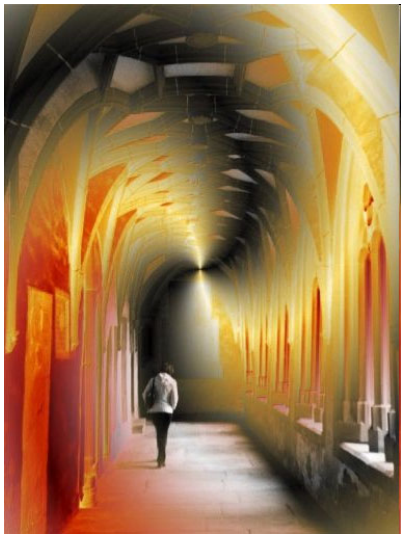


3. Education is a Life

- **Lernen beginnt mit Ideen.** Diese werden aufgenommen, reflektiert und dann angewandt.
- Ein wichtiger Bestandteil zur ausgewogenen Ernährung sind zudem „**lebendige Bücher**“. Durch die Auseinandersetzung mit Gedanken, Überlegungen, Entscheidungen und Erfahrungen von Menschen verschiedener Epochen und Kulturen, aber auch mit der Art der Sprache und Formulierungen wird der Geist der Kinder mit sinnvollem, anregendem Inhalt gespeist.
- In diesen Prozess spielt das **Prinzip der Selbsterziehung** hinein: Je mehr wir für das Kind tun, desto weniger tut das Kind für sich selbst.

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



4. Education is a Science of Relations

Erziehung beruht auf Freundschaft und Nähe, **ein Kind ist durch Beziehungen inspiriert**. Ein Kind braucht daher etwas, das es lieben kann - Menschen und Tiere.

Lebendige Bücher: Als lebendiges Buch gilt jede Primärquelle, in der ein Autor sein Fachgebiet mit dem Leser teilt.

Narrativer Ansatz: Das Kind wiederholt das Gehörte in seinen eigenen Worten. Dadurch findet eine unmittelbare Wiederholung statt, die Hausaufgaben entfallen auf Primarschulstufe.

Die Lektionen werden kurz gehalten. Die Gewohnheit der Aufmerksamkeit hat hohe Priorität.

Es finden wenig frontale Inputs statt. Das Kind erarbeitet sich vieles selbst bzw. im Klassenverband.

Die Nachmittage bleiben (auf Primarschulstufe) frei für das Üben von Instrumenten, Kochen, Gärtnern, Besuche oder Ausflüge in die Natur.



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Verarbeitung

- Was hat mich angesprochen?
- Warum hat es mich angesprochen?
- Was ist mein nächster Schritt?

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Beispiel "Narrativer Ansatz" (1)

- Wähle **Klassiker** mit reichen Inhalten.
- Lies in der **Originalsprache**. Die Kinder brauchen nicht lange, um mitzukommen.
- **Test:** Wenn du unsicher bist, ob ein Buch die Kinder anspricht, dann lies eine Seite vor und achte auf die Reaktionen.
- Der Text muss für sich sprechen - füge **keine langen Erklärungen** an.
- Bebilderte Bücher sind ein Zusatzgenuss. Wähle Versionen mit guten **Illustrationen**.
- Bevor du weiter liest: Lass die Kinder **in eigenen Worten die letzte Etappe zusammenfassen**. Das bereichert ihren Wortschatz, steigert ihre Konzentration und gibt dir eine Vorstellung davon, was hängen geblieben ist.

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Beispiel "Narrativer Ansatz" (2)

- Das Etablieren einer „Nacherzähl“-Kultur benötigt **Zeit**.
- Es gilt die **Regel**: Lieber kurze Sequenzen, dafür regelmässig.
- Rituale müssen eingeübt werden. Es gibt zwei **kritische Phasen**. Frühabbrecher resignieren nach einigen Tagen. Der andere kritische Punkt ist nach einem guten Buch, wenn ein neues gefunden werden muss.
- Für die **Wiedergabe** gibt es **verschiedene Varianten**: Nacherzählen, einen Bericht verfassen, ein Rollenspiel machen, ein Bild malen oder sogar eine Aufführung inszenieren.



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Beurteilung

- Rolle der Familie und der Eltern
- Balance zwischen Form und Freiheit
- 4 Dimensionen des Lernens
- Reiches Curriculum



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



Soziologisches Cluster nach Spiegler (2007)

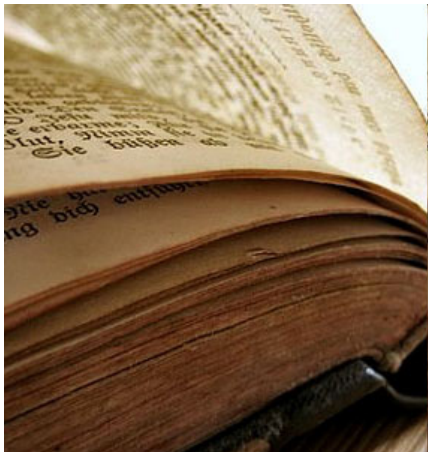
Intensität der elterlichen Betreuung

Home Education methodisch flexibel, intensiv betreut	Homeschooling Schule zu Hause
Unschooling Natürliches Lernen	Regelschule

Standardisierung der Inhalte & Methodik

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



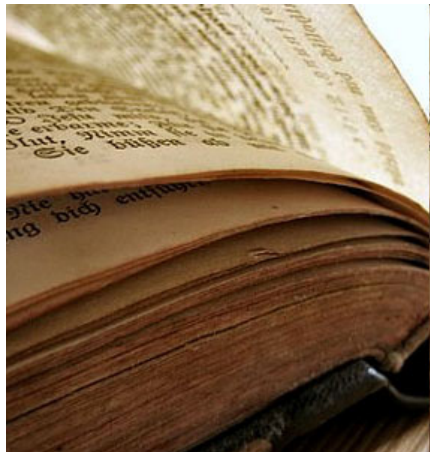
Literatur

- Susan Schaeffer Macauley. Um der Kinder willen.
- Karen Andreola. Charlotte Mason Companion.
- Elaine Cooper (general editor). When Children Love to Learn.
- Charlotte Mason. Complete Works in Modern English. www.ambleside-online.org



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für
morgen



Zwei neue deutsche Studien

Soziologie

Markus Spiegler. Home Education in Deutschland.
VS Verlag für Sozialwissenschaften: Wiesbaden
2008.

Erziehungswissenschaft

Ralph Fischer. Homeschooling in der
Bundesrepublik Deutschland. VKW: Bonn 2009.



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



1. Fragen "Education is an Atmosphere"

- Wie würden Sie die **Atmosphäre Ihrer Familie** beschreiben? Lassen Sie Ihre Freunde die Atmosphäre in Ihrer Familie beschreiben!
- **Körperliche Zuwendung** gehört zur Atmosphäre. Wie pflegen Sie diese Art von Zuwendung?
- Welche Regeln gelten bezüglich **Manieren und Anstand**? Wer hat sie definiert? Wie begründen Sie diese gegenüber den Kindern?
- Wie vermeiden Sie ständiges **Nörgeln und Kritisieren**?
- Destruktiver Streit unter den Kindern zerstört langfristig die Familienbande. Was unternehmen Sie, um eine **konstruktive Konfliktkultur** zu etablieren? Welche Rituale pflegt ihr zur Konfliktlösung? Kennen Sie das Vergeben - auch als Eltern den Kindern gegenüber?



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



2. Fragen "Education is a Discipline"

- Welche Gewohnheiten bilden Sie **indirekt** am stärksten aus? Wie können Sie Defizite angehen?
- Wie sorgen Sie dafür, die **gleichen Gewohnheiten in Ihrem Leben** zu entwickeln? Woran werden die Kinder den Fortschritt bei Ihnen erkennen?
- In welchen Bereichen stehen Sie möglicherweise **kurz vor dem Durchbruch**? Kennen Sie Momente, in denen Sie zu früh abgebrochen haben? Was ermutigt Sie zum Durchhalten?



Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



3. Fragen "Education is a Life"

Mit welchen **anregenden Ideen** (Bilder, Bücher, Musikstücke) versorgen Sie Ihre Kinder? Woher holen Sie neue Ideen? Was sind ergiebige Quellen?

Lebendige Bücher versorgen mit guten Ideen. Welche Vorlesebücher haben Sie auf Vorrat? Kennen Sie Bücherlisten? Wen könnten Sie nach guten Büchern fragen?

Charlotte Mason

Eine Bildungsphilosophie von gestern für morgen



4. Fragen "Education is a Science of Relations"

- Welche Personen aus der **Geschichte** bringen die Vergangenheit Ihren Kindern näher? Kennen Sie Bücher über das eigene Land, den eigenen Wohnort?
- Welche **Brieffreundschaften** (evtl. auch im Ausland) könnten aufgebaut werden?
- Wie können Sie Ihre Kinder besser in die **Ferienplanung** einbeziehen (Auswahl, Routenplanung, Reiselektüre, Besichtigungen)?
- Welche **Ausstellungen/Museen** könnten Sie in der nächsten Zeit besuchen? Welche Bildbände sprechen die Kinder an?
- Mit welchen **Komponisten** möchten Sie Ihre Kinder bekannt machen? Wann sind gute Gelegenheiten zum Abspielen? Welche Konzerte können besucht werden? Gibt es in Ihrer Umgebung Menschen, die von Musik begeistert sind? Wie bringen Sie Ihre Kinder in Kontakt mit diesen Leuten?
- Mit welchen Personen **anderer Nationalitäten** möchten Sie Ihre Kinder bekannt machen? Planen Sie zusammen mit den Kindern Einladungen. Viele Menschen aus anderen Kulturen suchen Anschluss!